



---

---

## **Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

### **13. Sitzung (öffentlich)**

13. März 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:30 Uhr bis 19:05 Uhr

Vorsitz: Cornelia Ruhkemper (SPD) (Stellv. Vorsitzende)

Protokoll: Gertrud Schröder-Djug

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

**Vor Eintritt in die Tagesordnung** **5**

**1 Gesetz zur Änderung des Landesforstgesetzes** **6**

Gesetzentwurf  
der Fraktion der SPD und  
der Fraktion der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Drucksache 16/2097

In Verbindung mit:

**2 Rot-grüne Landesregierung darf Weihnachtsbaumtradition in  
Nordrhein-Westfalen nicht gefährden** **6**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/1621

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
13. Sitzung (öffentlich)

13.03.2013  
sd-ka

– Kontroverse Diskussion. 6

Der Ausschuss beschließt, eine Anhörung durchzuführen.  
Der 6. Mai 2013 wird als Termin festgelegt. 16

**3 Gesetz zur Änderung des Altlastensanierungs- und  
Altlastenaufbereitungsverbandsgesetzes – AAVG und zur Änderung  
wasserverbandlicher Vorschriften 17**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/1821  
Stellungnahme 16/586

Der **Ausschuss stimmt** dem **Gesetzentwurf** der  
Landesregierung **Drucksache 16/1821** mit den Stimmen der  
Fraktionen von SPD, Grünen, FDP und Piraten gegen die  
Stimmen der CDU-Fraktion **zu**.

**4 Anerkennungsgesetz Nordrhein-Westfalen 22**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/1188  
Ausschussprotokoll 16/168  
Stellungnahmen siehe Ausschussprotokoll 16/168

Der Ausschuss gibt kein Votum zu dem Gesetzentwurf  
Drucksache 16/1188 ab.

**5 Gesetz zur Änderung des Wasserentnahmeentgeltgesetzes des  
Landes Nordrhein-Westfalen 23**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/1286  
Ausschussprotokoll 16/160  
Stellungnahmen siehe Ausschussprotokoll 16/160

Der **Ausschuss stimmt** dem **Gesetzentwurf** der  
Landesregierung **Drucksache 16/1286** mit den Stimmen der  
Fraktionen von SPD, Grünen und Piraten gegen die Stimmen  
der Fraktionen von CDU und FDP **zu**.

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
13. Sitzung (öffentlich)

13.03.2013  
sd-ka

<b>6</b>	<b>Klimaschutzplan</b>	<b>30</b>
	Vorlage 16/661	
	– Diskussion.	30
<b>7</b>	<b>„Energie der Zukunft“</b>	<b>31</b>
	Vorlage 16/689	
	– Kontroverse Diskussion.	31
<b>8</b>	<b>Giftiges Futtermittel aus Serbien in Nordrhein-Westfalen</b>	<b>42</b>
	Bericht der Landesregierung Vorlage 16/744	
	– Ergänzender Bericht von Minister Johannes Remmel (MKULNV), Aussprache.	42
<b>9</b>	<b>Zukunft des Schulobstprogramms in Nordrhein-Westfalen</b>	<b>49</b>
	Bericht der Landesregierung Vorlage 16/732	
	– Aussprache.	49
<b>10</b>	<b>Gutachten der Landesregierung zur CO-Pipeline</b>	<b>53</b>
	Bericht der Landesregierung Vorlage 16/730	
	Der Ausschuss diskutiert über verschiedene Fragestellungen.	53



Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
13. Sitzung (öffentlich)

13.03.2013  
sd-hoe

#### **4 Anerkennungsgesetz Nordrhein-Westfalen**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/1188  
Ausschussprotokoll 16/168  
Stellungnahmen siehe Ausschussprotokoll 16/168

**Stellv. Vorsitzende Cornelia Ruhkemper** merkt an, der Gesetzentwurf der Landesregierung sei nach der ersten Lesung vom Plenum am 8. November 2012 zur Federführung an den Arbeitsausschuss und an sieben weitere Landtagsausschüsse zur Mitberatung überwiesen worden. Zu dem Gesetzentwurf habe der federführende Ausschuss am 20. Februar 2013 eine Anhörung von Sachverständigen durchgeführt – vgl. APr 16/168. Änderungsanträge zum Gesetzentwurf lägen nicht vor. Sofern keine Fraktion widerspreche, könne der Ausschuss heute die Beratungen abschließen.

**Simone Brand (PIRATEN)** macht darauf aufmerksam, die Auswertung der Anhörung werde im AGS am 10.04. erfolgen. Ihre Fraktion sei nicht mit allem einverstanden und behalte sich Änderungsanträge vor. Sie schlage vor, den Antrag ohne Votum an den federführenden Ausschuss zurückzugeben.

Der **Ausschuss** ist einverstanden.

